



## ERFAHRUNGSBERICHT ZUM AUSLANDSSTUDIUM

BITTE SENDEN SIE DEN AUSGEFÜLLTEN BERICHT PER E-MAIL AN

ERASMUS.OUTGOING@HU-BERLIN.DE

### 1. LAND UND LANDESTYPISCHES

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Ich war in Helsinki, der Hauptstadt von Finnland. Helsinki ist sehr modern mit guter Infrastruktur (öffentliche Verkehrsmittel, Internet) und trotzdem ist die Natur nah. Im Zentrum ist alles schnell fußläufig erreichbar.

Der Winter war kalt und dunkel, also auf jeden Fall Vitamin D und warme Kleidung einpacken und viel Sport treiben, um Winterdepression vorzubeugen. Es war auch sehr glatt.

Die Leute sind nett und hilfsbereit, viele sprechen Englisch, freuen sich aber, wenn man versucht, etwas Finnisch zu sprechen.

Informationen gibt es viele, an alles kann man gar nicht im voraus denken.

### 2. FACHLICHE BETREUUNG

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange waren Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Es gibt hier viele Angebote für Austauschstudenten, und es gab viele gemeinsame Aktivitäten, an denen man teilnehmen kann.

Die Kurse fand ich alle interessant von den Inhalten her. Die Prüfungen waren Essays, die Dozenten waren immer offen für Fragen, und es war kein Problem sich in Kurse einzuschreiben, es gab dabei auch sehr viel Unterstützung.

Ich war zwei Semester hier, und habe meine WPs gemacht. an der HU EB/LLL, in Helsinki Teil des Master's programme of education.



### 3. SPRACHKOMPETENZ

Nutzten Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Nein, ich habe an keinen Sprachkursen teilgenommen, aber es gibt sehr viele verschiedene Sprachangebote. Wenn man eine finnische offizielle Sprache lernen möchte, und Finnisch zu schwer erscheint, kann man Schwedisch lernen. Meine Kurse waren alles auf Englisch. Ich kann schon Finnisch und mein Englisch war C2 bevor ich herkam, aber verbessern kann man sich immer.

### 4. WEITEREMPFEHLUNG

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule und spezielle Lehrveranstaltungen im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Ja, ich kann die Universität von Helsinki weiterempfehlen. Die Universität hat eine gute Größe, ist nicht zu anonym, es gab eine gute Mischung von Theorie und Praxis, was ich wichtig finde für EWI. Besonders der Kurs Studia paedagogica hatte es mir angetan, weil da von einem erwartet wurde, sich auf eigene Faust 5 Vorträge, Vorlesungen etc. anzuhören und dazu jeweils einen Aufsatz zu schreiben. Das führte dazu, dass ich Veranstaltungen besucht habe, die mich sonst nicht weiter interessiert hätten, ich dann aber sehr viel gelernt habe, wegen der Recherche für den Aufsatz.

### 5. VERPFLEGUNG AN DER HOCHSCHULE

Mit welchem finanziellen Etat sollte man kalkulieren? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

Helsinki ist sehr teuer, aber eine Studentenmahlzeit kostet 2,80€. Es gibt ganz viele verschiedene Studentenrestaurants, mit unterschiedlichem Angebot und Preisen. Das wurde uns von unseren Tutoren bei einer der Einführungsveranstaltungen mit Rundgang alles erzählt. Es lohnt sich also wirklich, an diesen Veranstaltungen teilzunehmen, auch für andere Infos. Das Essen ist ok. Preis-Leistungsverhältnis: gibt nichts zu meckern.



## 6. ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Nutzten Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kamen auf Sie zu? Lohnt sich der Kauf bzw. die Mitnahme eines Fahrrades?

Ja, ein Studententicket kostet jetzt 28 € Ich weiss nicht, ob ein "Certificate of Studentstatus" dafür reicht, oder ob man einen Studentenausweis von der Studentenvertretung braucht. Da ich für 2 Semester hier bin, habe ich die 100€ in den Beitrag investiert. Dann kann man auch zum Uni- Arzt und bekommt alle möglichen Rabatte, wenn man sich die App runterlädt.

Fahrräder kann man ab vom Frühjahr bis Herbst überall mieten. 5€ Tag oder 30€ für die Saison.

## 7. WOHNEN

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Ich habe eine Wohnung über das Internet gefunden. Helsinki ist SEHR teuer. Da ist Berlin immer noch Spottbillig im Vergleich.

Es gibt Studentenunterkünfte HOAS. Die z. T. sehr zentral liegen, andere liegen weiter raus, aber immer in der Nähe zu einem Kampus. Bus- und Bahnverbindungen sind sehr gut.

## 8. KULTUR UND FREIZEIT

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nahmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Tut mir leid, dass ich mich hier wiederhole: Sehr teuer, aber es gibt viel Kultur, die nichts kostet, oft gibt es gute Studentenpreise. Ob dafür das "Certificate of Studentstatus" reicht, oder ob man einen Studentenausweis braucht, weiss ich nicht. Sport kann man von der Uni ausmachen. Eine 10-er Karte für die öffentliche Schwimmbad kostet 28 € (mit Studentenkarte) Sauna natürlich mit inbegriffen. Essen: hier gibt es viel Essen vom Buffett (iss soviel du kannst) ich habe gutes Sushi für 10 € gegessen, es gibt auch Lunch-Places, aber mit Studentenbudget geht das nicht oft. Zu Hause kochen, neues mit den Mitbewohnern kochen. Es gibt viele Bars



## 9. AUSLANDSFINANZIERUNG

Wie hoch waren Ihre monatlichen Kosten durchschnittlich?

Ca.800 € sehr sparsam, keine Clubs, Kneipen etc.

## UNTERSCHRIFT

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf dem Online-Portal der HU

einverstanden.